

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Energie, Verkehr und Landesentwicklung

HESSEN




Regionalkonferenz
„Brüsseler Fördertöpfe für Projekte vor Ort“
am 02.11.2017 in Fulda

Fördermöglichkeiten für den ländlichen Raum im Rahmen der
Europäischen Territorialen Zusammenarbeit (ETZ)
Interreg Europe und Interreg Nordwesteuropa

BD´in Dipl.-Ing. Dagmar Meinen, HMWEVL
Referat I 1 Landesplanung, Infrastruktur, Europäische Raumentwicklung

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung


HESSEN



**Fördermöglichkeiten für den ländlichen Raum im Rahmen
der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit (ETZ)**

- 1. Europäische territoriale Zusammenarbeit**
- 2. Interreg - Programmprioritäten - Programmbudget**
- 3. Wer kann teilnehmen - Leadpartner - Projektpartner**
- 4. Wann können Projekte eingereicht werden?**
- 5. Projektbeispiele**
- 6. Ansätze für weitere Projekte im ländlichen Raum**
- 7. Weitere Informationen - Ansprechpartner u.a.**
- 8. Mehrwert der Zusammenarbeit in Europa**


2

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung HESSEN 


1. Europäische territoriale Zusammenarbeit

Ziel: Förderung einer ausgewogenen Regionalentwicklung und des wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalts in der europäischen Union durch grenzübergreifende, **transnationale** und **interregionale** Zusammenarbeit

Interreg Europe Interregionale Zusammenarbeit



Interreg Nordwesteuropa Transnationale Zusammenarbeit



3

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung HESSEN 

2. Interreg - Programmprioritäten - Programmbudget

Interreg Europe

Fokus: Erfahrungsaustausch zur Verbesserung regionaler Politikinstrumente
Schwerpunkt Strukturfondsprogramme

Vier Förderprioritäten

- **Forschung und Innovation**
- **Wettbewerbsfähigkeit von KMU**
- **CO2-emissionsarme Wirtschaft**
- **Umwelt- und Ressourceneffizienz**

Programmbudget: 359 Mio. Euro
Budget je Projekt: 1,5 – 2 Mio. Euro
Förderquote: 75 – 85%


Research and Innovation


SME Competitiveness


Low carbon economy


Environment and resource efficiency

Interreg Nordwesteuropa

Drei Förderprioritäten

- **Innovation**
- **Reduzierung des CO2-Ausstoßes**
- **Ressourcen- und Materialeffizienz**

Programmbudget: 396 Mio. Euro
Budget je Projekt: ≈ 6,8 Mio. Euro
Förderquote: 60%

4

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung 

3. Wer kann teilnehmen - Leadpartner - Projektpartner

Grundprinzipien:

Drei Partner aus mindestens drei Ländern (davon aus zwei EU-Mitgliedstaaten)

Ein **Leadpartner** übernimmt die Federführung für die Projektkonzeption, stellt die **Partnerschaft** zusammen und ist für die Projektdurchführung verantwortlich

<p>Interreg Europe</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nationale, regionale oder lokale Behörden ▪ Einrichtungen des öffentlichen Rechts, z.B. Agenturen für Regionalentwicklung, Einrichtungen Unterstützung der Wirtschaft, Universitäten ▪ Private Organisationen ohne Gewinnerzielung <p>⇒ Empfehlung: 5 – 10 Partner</p>	<p>Interreg Nordwesteuropa</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Öffentliche Behörden (Bund, Länder, Regionen, Kommunen) ▪ (Öffentliche) Dienstleister ▪ Forschungseinrichtungen und Hochschulen ▪ Kammern, Vereine und Verbände ▪ Organisationen der Wirtschaftsförderung ▪ Unternehmen ▪ Nichtregierungsorganisationen
--	--


5

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung 

4. Wann können Projekte eingereicht werden?

Im Rahmen von **Calls - sogenannten Projektaufrufen** - können Antragsteller Projektanträge beim jeweiligen Programmsekretariat einreichen.

Nächster Call: Interreg Europe: voraussichtlich im ersten Semester 2018 geöffnet
Interreg Nordwesteuropa: 16.10.2017 - 17.11.2017

<p>Vorbereitungszeit für die Teilnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ als Partner: ca. 3 Monate ▪ als Leadpartner: 4 - 9 Monate und länger <p>Engpassfaktoren</p> <p>Partnersuche und Letter of Support</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nutzen Sie die Informationsangebote von Interreg Europe ▪ Sprechen Sie uns frühzeitig an! 	<p>Projektaufbau Interreg Europe</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"> <p>Phase 1: Interregionales Lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erfahrungsaustausch ▪ Maßnahmenkatalog <p>Zeitdauer: 1-3 Jahre</p> </div> <p style="text-align: center;"></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Phase 2: Umsetzung / Monitoring des Maßnahmenkatalogs</p> <p>Zeitdauer: 2 Jahre</p> </div>
---	--

6

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

HESSEN


5. Projektbeispiele

Interreg Europe

Genehmigtes Projekt

- **ATM for SMEs**
Access to Microfinance for Small and Medium-sized Enterprises
Hessischer Partner: KIZ SINNOVA

Projektanträge

- **Empower_Quarters**
Urban Quarters as Driving Force for Climate Protection and Low-Carbon Economies
Leadpartner: Regionalmanagement Nordhessen
- **SILVER STEP**
Silver SME's Territorial Enhancing Program
Hessischer Partner: Kompass, Zentrum für Existenzgründungen, Frankfurt

Interreg Nordwesteuropa

Genehmigte Projekte

- **RE-DIRECT**
Regional Development and Integration of unused biomass wastes as Resources for Circular products and economic Transformation
Leadpartner: Universität Kassel
- **Food Heroes**
Improving resource efficiency through designing innovative solutions to reduce food waste
Hessischer Partner: Verband SPESART regional

Projektantrag

- **UNEET**
Professional integration of NW European young adults into the hotel, restaurant and catering sectors
Hess. Partner: Regionalmanagement Nordhessen

7

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

HESSEN


6. Ansätze für Interreg-Europe-Projekte im ländlichen Raum

Vorgehen – erste Schritte

1. Problemstellung + Nutzen definieren
2. Politikinstrument benennen
3. Mögliche Aktivitäten und Ergebnisse skizzieren
4. Partner suchen oder Projekt mit ähnlichen Ansätzen suchen

130 Projekte wurden genehmigt.


40
Projekte


33
Projekte


31
Projekte


26
Projekte

Es werden weitere Projekte mit neuen Ideen gesucht.

Mögliche Ansätze / Ideen

- Maßnahmen zur Stärkung des ÖPNV im ländlichen Raum, z.B. Verknüpfung ÖPNV - E-Bike
- Smart home in die Region
- Maßnahmen zur Fachkräftesicherung und Fachkräftegewinnung
-

Wenn Sie Ideen haben, bei einem Projekt mitmachen wollen, nutzen Sie die Programmtools und sprechen Sie uns an!

8

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

HESSEN


7. Weitere Informationen - Ansprechpartner u.a.

Interreg Europe

Dagmar Meinen, HMWEVL
Tel. : 0611/815-2968
Dagmar.Meinen@wirtschaft.hessen.de

Interreg Europe Secretariat in Lille
45 rue de Tournai, Entrée D
59000 Lille, France
Tel.: +33 (0)328 144 100

www.intergeurope.eu

- Newsletter Interreg Europe
- Programme Manual (Version 4)
- Videos u.a. zur Projektentwicklung
- Veröffentlichung von Calls
- Policy learning platforms

Alle Informationen und Links finden Sie auf unserer Homepage www.landesplanung-hessen.de unter Informationen / ETZ/Interreg.

Interreg Nordwesteuropa

Anke Lieb-Peters, HMWEVL
Tel.: 0611/815-2912
Anke.Lieb-Peters@wirtschaft.hessen.de

Joint Secretariat North-West Europe Programme
„Les Arcuriales“, 6. Stock, 45 rue de Tournai, Eingang D
59000 Lille, France
Tel.: +33 (0)320 7855-00
www.nweurope.eu

Deutsche Kontaktstelle Nordwesteuropa
Ministerium des Inneren und für Sport Rheinland-Pfalz
Schillerplatz 3-5, 55116 Mainz
Angela Tietz, Tel.: +49 (0)6131 16 21-20
info@nwe-kontaktstelle.de

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
Sina Redlich
Deichmanns Aue 31-37, 53179 Bonn
Tel.: +49 (0)2 28 99401-2336
Interreg@bbr.bund.de

9

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

HESSEN


8. Mehrwert der Zusammenarbeit in Europa

**Menschen arbeiten
grenzüberschreitend
zusammen**

**Es entstehen
Netzwerke**

**Europa wächst
von den Menschen
her zusammen**

**Einblicke in
andere Strukturen
und Kulturen**

**Regionen finden
zueinander**

Hessen engagieren sich

**Austausch, Vielfalt,
Verständnis füreinander**

**Grundpfeiler eines
friedlichen Europas**

**Förderung der europäischen Integration und
der europäischen Identität**

10